

## **Diese Neuerungen werden ab nächsten Schuljahr umgesetzt:**

- **Haupt- und Realschulen werden ebenso wie Gesamtschulen zu Stadtteilschulen zusammengefasst**
- **Jede Stadtteilschule erhält eine Anbindung an eine gymnasiale Oberstufe.  
An den Stadtteilschulen wird der Erwerb des Abiturs daher ebenfalls möglich sein**
- **An den Stadtteilschulen wird nach neuen Unterrichtskonzepten unterrichtet**
- **Klassenwiederholungen wird es in der bisherigen Form nicht mehr geben**
- **Niemand verlässt die Schule ohne Abschluss**
- **Die Lehrerausbildung wird verbessert**
- **Es werden mehr Lehrkräfte eingestellt**
- **Die Klassen werden in den Stadtteilschulen auf 19 bzw. 23 Schüler begrenzt**

### **Kontakt**

Sie erreichen uns unter:  
Piraten Hamburg | Postfach 113532  
20435 Hamburg  
eMail: [info@piratenpartei-hamburg.de](mailto:info@piratenpartei-hamburg.de)

Oder machen Sie sich persönlich ein Bild.  
Auf unseren wöchentlichen Stammtischen ist jeder Interessierte willkommen. Termin und Ort finden Sie auf unserer Website [www.piratenpartei-hamburg.de](http://www.piratenpartei-hamburg.de).



## **Die Piratenpartei informiert:**

**Schulreform  
und  
Volksentscheid**



# PIRATEN sagen **JA** zur Primarschule

## Darum geht es beim Volksentscheid



Am 18. Juli stimmen die Bürger der Freien und Hansestadt Hamburg darüber ab, ob Hamburger Schüler wie bisher eine vierjährige Grundschule oder eine sechsjährige Primarschule besuchen sollen.

## Worüber nicht abgestimmt wird

Bei dem Volksentscheid geht es nicht um weitergehende Entscheidungen, zur Schulreform. Bis auf die Einführung der Primarschule werden die von der Bürgerschaft beschlossenen Reformen des Schulsystems unabhängig vom Ausgang der Abstimmung durchgeführt.



## Gymnasien und Elternwahlrecht

Die Gymnasien werden in der bisherigen Form bestehen bleiben. Hier wird das Abitur nach 12 Jahren abgelegt. Nach Beendigung der 6-jährigen Primarschule entscheiden die Erziehungsberechtigten, ob das Kind ein Gymnasium besucht. Nach der 7. Gymnasialklasse wird diese Entscheidung überprüft; über den Verbleib bzw. den Wechsel auf eine Stadtteilschule entscheiden die schulischen Leistungen. Bisher entschieden die Eltern nach 4 Jahren Grundschule über den Typ der weiterführenden Schule, die letzte Entscheidung über den Verbleib fiel nach der 6. Klasse.



## Büchergeld

Das Büchergeld wird abgeschafft, wenn der Entwurf der Bürgerschaft beim Volksentscheid zur Schulreform erfolgreich ist, d. h. die Schulreform im vollen Umfang umgesetzt werden kann.

## Die Haltung der Piratenpartei zur Schulreform

Die Piratenpartei Hamburg sieht die Schulreform als wichtigen und notwendigen Schritt in die richtige Richtung zur Reformierung eines veralteten Schulsystems. Sie unterstützt das gemeinsame Lernen aller Kinder in der sechsjährigen Primarschule.

## Darum eine 6-jährige Primarschule

Die PIRATEN sind der Meinung, dass ein längeres gemeinsames Lernen die Chancengleichheit erhöht, die Entwicklung der Kinder besser fördert und daher allen Schülern zugute kommt. Wir sehen die Schulreform und das längere gemeinsame Lernen als wichtige Maßnahme zur Verbesserung des Schulsystems.



## Der Konflikt um den Volksentscheid

Die PIRATEN befürworten die Schulreform und haben nach sorgfältigen Recherchen und Befragungen von Vertretern der beteiligten Parteien und der wichtigen Initiativen auf basisdemokratische Weise zu dieser Entscheidung gefunden. Sie verwahren sich jedoch ausdrücklich gegen Meinungsmache mit unfairen Mitteln, unwahre Behauptungen und Schmutzkampagnen.

**Wir bitten die Bürger Hamburgs,  
am 18. Juli mit **NEIN** zur Volksinitiative  
„Wir wollen lernen“ zu stimmen,  
mit **JA** zur Vorlage der Bürgerschaft.**

Stimmen Sie dieser Vorlage der Volksinitiative „Wir wollen lernen“ zu?



Stimmen Sie dieser Vorlage der Bürgerschaft zu?

